

Tjark Bartels stellt klar:

Es bleibt bei der Vorrangentscheidung für Erdkabel beim SuedLink!

Mittwoch 15. Juli 2015 - **Hameln/ Berlin (wbn). Schnelle und sehr deutliche Klarstellung des Landrats Tjark Bartels in Sachen SuedLink-Erdkabel.**

"Die irritierende Pressemitteilung des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) vom heutigen Mittwoch hat bei den betroffenen Kommunen erhebliche Verunsicherung ausgelöst", verlautet aus der Pressestelle des Landratsamtes Hameln-Pyrmont. Und weiter heißt es: Tjark Bartels, Landrat des Landkreises Hameln-Pyrmont und Sprecher der 21 Landkreise der "Hamelner Erklärung" äußert sich dahingehend, „dass es sich ganz offensichtlich um eine Verwechslung mit den Wechselstromleitungen handelt, die tatsächlich nicht Bestandteil der erzielten Ergebnisse des Klimagipfels vom 2. Juli 2015 ist.“

Fortsetzung von Seite 1

Das Eckpunktepapier des Koalitionsausschusses sei eindeutig. „Und“, so Bartels abschließend „es gibt überhaupt keinen Zweifel daran, dass das BMWi daran festhält und darauf aufbauend den Gesetzentwurf im Bundestag beraten wird.“

Aufgabe der Landkreise sei es nun, den Fortgang des Gesetzgebungsverfahrens genau zu begleiten und dafür Sorge zu tragen, dass der Vorrang nicht durch zu viele Ausnahmen verwässert werde.